FINEMISSION.EINEWELT.













Missionsmarkt Wilfried Härle Flüchtlinge
Hans-Joachim Fuchtel Lichtmesskonferenz
www.landesmissionsfest.de Judy Bailey Frank Otfried July
DJ Faith Musik Hiskia-Oratorium Jesus spricht:
Canon Francis Omondi Workshops Wie mich der Vater gesandt hat, so sende ich euch.
Kurse zum Glauben Entwicklungspolitik Gottesdienste (Johannes 20,21)
Evangelium weltweit

Eine Mission. Eine Welt. – Herzliche Einladung zum Landesmissionsfest 2016



Seit über zweihundert Jahren brechen Missionarinnen und Missionare aus Württemberg in andere Länder der Welt auf, um als Zeugen der Liebe Gottes tätig zu sein! Bis heute arbeiten Frauen und Männer aus unserer Landeskirche weltweit in der Bildung, im Gesundheitswesen, als Entwicklungshelferinnen und –helfer und in der Katastrophenhilfe. Das Evangelium wird in Wort und Tat weitergegeben – das ist Mission und das feiern wir in Nagold beim Landesmissionsfest 2016!

Viele Missionarinnen und Missionare kommen zum Fest und berichten aus ihrer Arbeit. Auch die Gemeinden und Werke, die sie unterstützen,

berichten, zeigen Bilder, bringen Musik oder Produkte aus den Partnerschaften mit. Bei diesem Fest können Sie zuhören, mitsingen, Düfte aus fremden Kulturen einatmen, und Speisen aus anderen Teilen der einen Welt schmecken!

Unser Fest fällt 2016 in eine Zeit, in der viele Menschen nach Deutschland kommen: Sie sind auf der Flucht. Sie suchen Chancen, um zu überleben. Sie sehnen sich nach neuen Perspektiven ohne Krieg, Terror und Gewalt. Als Kirche sind wir mit diesen Menschen ebenso verbunden, wie mit den Partnern in Übersee! Denn als Christen sind wir überzeugt: Gott liebt uns alle ohne Ansehen der Person, der Kultur oder des Geburtsortes! Deshalb sind diese Menschen in unserem Land, in unserem Leben und bei unseren Festen willkommen; natürlich auch beim Landesmissionsfest!

Mission verbindet über die verschiedenen Kulturen hinweg. Aus Menschen, die sich fremd waren, werden Geschwister. Jesus Christus liebt die Menschen dieser Welt, ohne Unterschiede. Das feiern wir. Auf Wiedersehen beim Landesmissionsfest: **Eine Mission. Eine Welt.**

Ihr Dr. h.c. Frank Otfried July
Landesbischof
Evangelische Landeskirche in Württemberg

Eine Mission. Eine Welt – Landesmissionsfest 2016 in Nagold

Eine Mission

Christen gehen in unserer Welt auf Sendung. Sie haben ein Anliegen. Ihre Vision wird zur Mission. Das Evangelium will geteilt werden. So sendet Jesus Christus: »Friede sei mit Euch. Wie mich mein Vater gesandt hat, so sende ich Euch« (Johannes 20,21). Seither sind wir mit einer Mission unterwegs.

Eine Welt

Diese unsere Welt ist klein geworden. Global zu bedenken, was sie braucht, ist unerlässlich. Nicht nur weil die Wege in unserer mobilen Welt so kurz sind. Nicht nur wegen der Fahrten, Züge und Flüge. Und auch nicht nur wegen des weltweiten Netzes, das erst recht ganz schnell weltweitweg Informationen und Meinungen ohne Ende transportiert. Sondern wir denken und handeln weltweit, weil alles Handeln weltweite Auswirkungen hat. Was wir Gutes tun, wirkt weit. Und was wir tun, was nicht gut ist, hat in der ganzen Welt Auswirkungen und fällt auf uns zurück.

Eine Mission, Eine Welt

»Geht hin in alle Welt!« – diese Mission gilt. Hinzugehen in diese eine Welt, um das Evangelium zu teilen. Das Evangelium vom Frieden in Jesus Christus. Und vom Frieden miteinander.

Um diese Mission wieder neu zu teilen, dafür zu begeistern und sie in unserem Land zu leben, gibt es jedes Jahr das »Landesmissionsfest«. 2016 findet es in Nagold statt, der Türöffnermetropole zum Schwarzwald hin von der Region Stuttgart aus.





Unsere Mission 2016: Gastgeber zu sein für die landeskirchliche Missionswelt, von Stuttgart bis zum Popocatepetl. Ihre Vision für Mission ist unsere Mission. Kommen Sie! Seien Sie uns herzlich willkommen! Wir freuen uns auf Sie alle!

8, 1- de

Kirchenrat Dr. Andreas Kümmerle Württembergische Evangelische Arbeitsgemeinschaft für Weltmission

-de R. Munch

Dekan Ralf Albrecht Evangelischer Kirchenbezirk Nagold

Inhalt

Tilliait.	
Seite 05 06 07 08 09 10	Veranstaltung Lichtmesskonferenz am 7. Februar: Missionsfest mit 160 Jahren Tradition. »Glauben wir alle an denselben Gott?« – Vortrag von Prof. em. Dr. Wilfried Härle am 15. April. Festgottesdienst der Kampagne »Kurse zum Glauben« am 5. Mai in der Wachsenden Kirche. »Können Entwicklungspolitik und Entwicklungshilfe Fluchtursachen verhindern?« – Diskussionsforum am 21. Mai. »Eine Welt. Eine Mission.« – Gesprächsforum mit Dr. Gisela Schneider am 24. Mai. Landesmissionsfest-Gottesdienste im Kirchenbezirk am 5. Juni.
11 12 13 14 15 16 17 18	Festwochenende am 11. und 12. Juni. Übersicht über die Veranstaltungen. Eröffnung am Samstag um 16 Uhr in der Wachsenden Kirche. Workshops am Samstag um 17:30 Uhr. Musikevents am Abend: Hiskia-Oratorium in der Stadtkirche und »DJ Faith« am Anker-Beach. Missionsausstellung mit unseren Missionswerken. Mitmachstationen, Kinderprogramm und Exkursionen. Missionsfestgottesdienste in Nagold und im Bezirk, mit Judy Bailey & Band sowie Missionaren aus verschiedenen Einsatzgebieten. Workshops am Sonntag um 11:30 Uhr.
20	Workshops am Sonntag um 13 Uhr. Missionsfestival mit Landesbischof Dr. Frank Otfried July und Reverend Canon Francis Omondi aus Kenia sowie weiteren Gästen am Sonntag um 14:30 Uhr. Anschließend Sendungsweg auf dem Vorstadtplatz mit großem Bläserchor und einem Sendungswort des Bischofs.

- 22 ... Epilogveranstaltungen
- 23 ... Karte und Anfahrt
- 24 ... Impressum



160. Lichtmesskonferenz – »Jesus!« | Sonntag 7. Februar 2016

Am **7. Februar** begann im Zellerstift in Nagold der »Prolog« – das Vorprogramm zum Landesmissionsfest! An diesem Tag fand die traditionsreiche Lichtmesskonferenz statt – zum 160. Mal. »Lichtmess« ist der 40. Tag nach Weihnachten, in der Tradition wird an diesem Tag gefeiert, dass Jesus als neugeborenes Kind zum ersten Mal in den Tempel nach Jerusalem gebracht wurde.

Dr. Gottlieb Heinrich Zeller (1794 bis 1864), Apotheker, Wissenschaftler und frommer Pietist, lud im Jahr 1857 alle Interessierten ein, um über die Arbeit in der Mission zu informieren und nutzte dazu den damals arbeitsfreien Lichtmesstag. Bis heute hat die Lichtmesskonferenz seither ununterbrochen jedes Jahr stattgefunden – ein wirklich passender Auftakt zum Jahr des Landesmissionsfests in Nagold!

Steffen Kern, Geschäftsführer der »Apis«, Pfarrer und Buchautor, erklärte, dass es die Worte Jesu sind, die uns auch heute noch täglich herausfordern. Die Bergpredigt umfasst nur wenige Kapitel in der Bibel, doch »damit wird man nie fertig.« Jesus legt den Maßstab an unser Leben! Er hat uns Gott ganz nahe gebracht, seine Auferstehung und die Vergebung der Sünden schließlich sind für Christen der »Mittelpunkt des Glaubens«.

Es gab Infostände der Missionsprojekte im Kirchenbezirk sowie Arbeitsgruppen, um einzelne Themen zu vertiefen. Im abschließenden Plenum zeigte sich, dass Mission nicht nur bedeutet, das Evangelium hinauszutragen, sondern auch von unseren Glaubensgeschwistern weltweit zu lernen und im Glauben gestärkt zu werden.



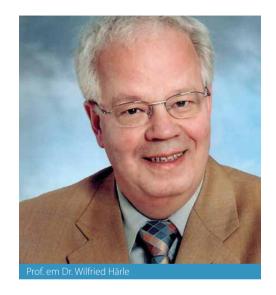
Glauben wir alle an den gleichen Gott? | Freitag 15. April 2016, 19 Uhr

Wir leben in einer pluralistischen Gesellschaft, in der Menschen unterschiedlicher Glaubensüberzeugungen zusammenleben. Die Götter, an die geglaubt wird, tragen verschiedene Namen. Sind es nur verschiedene Namen des einen Gottes oder verbergen sich hinter den verschiedenen Namen auch unterschiedliche Götter? Welche Konsequenzen ergeben sich daraus für unseren Glauben? Wie kann eine Verhältnisbestimmung des eigenen mit den anderen Überzeugungen aussehen und wie kann unser Zusammenleben gelingen?

Prof. em. Dr. Wilfried Härle beschäftigt sich seit vielen Jahren intensiv mit diesen Fragestellungen. Bis 2006 war er Theologieprofessor an der Heidelberger Universität und von 1998 bis 2010 Vorsitzender der Kammer für Öffentliche Verantwortung der Evangelischen Kirche in Deutschland. Darüber hinaus war er über 10 Jahre lang im interreligiösen Gespräch engagiert.

Im Anschluss an seinen einführenden **Vortrag** wird es Gelegenheit zur **Diskussion** geben.

Zeit: Freitag, **15. April** 2016, 19–21 Uhr Ort: Zellerschule, Lange Straße 19, Nagold Veranstalter: Evangelische Erwachsenenbildung nördlicher Schwarzwald Moderation: Schuldekan Thorsten Trautwein Der Eintritt ist frei.





Festgottesdienst der Kampagne »Kurse zum Glauben« | Himmelfahrt, 5. Mai 2016, 10 Uhr

Ein gemeinsamer Gottesdienst mit Schuldekan **Thorsten Trautwein** und den Leitern der »Missionarischen Dienste« von Baden und Württemberg, **Axel Ebert und Werner Schmückle**, am **5. Mai (Himmelfahrt)** um 10 Uhr ist der Doppelpunkt in der Kampagne »Kurse zum Glauben 2016«. Für viele Teilnehmerinnen und Teilnehmer bildet der Gottesdienst den Abschluss und Höhepunkt ihres persönlichen Glaubenskurses! Zugleich ist der Gottesdienst ein Doppelpunkt am Ende der großen Kampagne für Glaubenskurse in der Region Nagold-Enz. Und ein Schaufenster ins ganze Land.

Lassen Sie sich einladen: in die »Wachsende Kirche« in Nagold, ein Schmuckstück, das für die Landesgartenschau 2012 angelegt wurde.

(Parkmöglichkeiten: Parkhaus Waldach-Passage, Freudenstädter Straße)





www.kurse-zum-glauben.de

Eine Einladung der Evangelischen Kirche

Was sind die Kurse zum Glauben?

Überall in Deutschland laden evangelische Kirchengemeinden dazu ein, sich in einem Kurs zum Glauben auf Spurensuche nach dem Glauben zu begeben oder sich einfach einmal mit der Bibel und mit **Jesus Christus** zu beschäftigen und nach der Bedeutung des Glaubens für das eigene Leben zu fragen. Dabei besteht Gelegenheit, Fragen zu stellen, Zweifel auszusprechen und die Vielfalt des Glaubens kennenzulernen.

Wir laden Sie ein, Ihren **Glauben wieder neu zu entdecken**. Oder sich einfach mal mit der Bibel, mit der Geschichte von Jesus Christus und mit der Frage zu beschäftigen, woran Sie eigentlich glauben.
Besuchen Sie doch einen der Kurse zum Glauben!

Entwicklungspolitik und Fluchtursachen | Samstag 21. Mai 2016, 19:30 Uhr

»Können Entwicklungspolitik und Entwicklungshilfe Fluchtursachen verhindern?«

Hans-Joachim Fuchtel ist Bundestagsabgeordneter in der CDU-Fraktion, Parlamentarischer Staatssekretär beim Bundesminister für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung sowie Beauftragter für die Deutsch-Griechische Versammlung.

Rainer Lang ist Pressereferent von »Brot für die Welt« und bestens mit der Arbeit der Organisation zwischen Diakonie, Hunger- und Katastrophenhilfe vertraut.

Detlef Krause ist Direktor der »Liebenzeller Mission« und Vorsitzender von »Hilfe für Brüder« und »CFI«. Er war selbst in den 1980er Jahren als Missionar in Papua-Neuguinea im Einsatz.

Diese drei Referenten zeigen auf, was die Ursachen der aktuellen Flüchtlingssituation sind. Internationale Politik, humanitäre Hilfe und christliche Verantwortung kommen dann auf dem Podium zusammen. Moderiert von Dekan Ralf Albrecht beantworten sie Fragen und kommen miteinander und mit Ihnen, den Gästen an diesem Abend, ins Gespräch. Herzliche Einladung dazu!

Die Veranstaltung findet am Samstag, **21. Mai** in Nagold im Gemeindehaus Zellerstift, Lange Straße 17, statt. Beginn ist um 19:30 Uhr.







Hans-Joachim Fuchte





Rainer Land





Detici Maus

Gesprächsforum in der »Wachsenden Kirche« | Dienstag 24. Mai 2016, 16 Uhr

In der »Wachsenden Kirche« beginnt am **24. Mai** um 16 Uhr ein weiteres Highlight des Prologs zum Landesmissionsfest: **Dr. Gisela Schneider,** Direktorin des Deutschen Instituts für Ärztliche Mission e.V. (Difäm) und Vorsitzende der Württembergischen Arbeitsgemeinschaft für Weltmission lädt ein zum Gespräch über das Motto des Landesmissionsfests:

»Eine Mission, Eine Welt.«

Sie sind herzlich eingeladen! Hören Sie zu, diskutieren Sie mit, Lassen Sie sich hineinnehmen in die aktuellen Fragen zur Mission in der Einen Welt!

Weltweit sterben viele Menschen, weil die nächste Gesundheitsstation zu weit entfernt ist, weil es kein medizinisches Personal gibt oder lebensnotwendige Medikamente fehlen. Das **Difäm** setzt sich deshalb seit über 100 Jahren für eine bessere Gesundheitsversorgung in wirtschaftlich armen Ländern und Regionen ein, vor allem für benachteiligte Menschen. Denn nur wer gesund ist, kann arbeiten, seine Familie ernähren, sich um seine Kinder kümmern und aktiver Teil seiner Gesellschaft sein.

Was bedeutet es für Christinnen und Christen heute, heilend in der **einen** Welt tätig zu sein? Wo kann Kirche heute ihren Auftrag wahrnehmen hier in Deutschland und weit darüber hinaus?

(Parkmöglichkeiten: Parkhaus Waldach-Passage, Freudenstädter Straße)





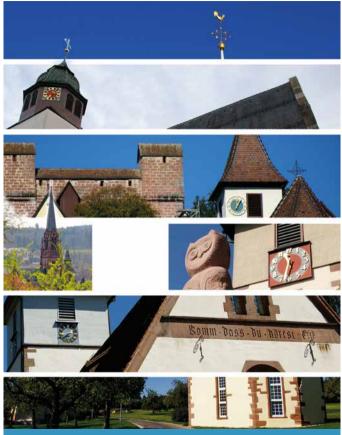
Landesmissionsfest-Gottesdienste im Kirchenbezirk | So. 5. Juni 2016

Schon am **5. Juni**, dem Sonntag vor unserem zentralen Landesmissionsfest, stehen Gottesdienste im ganzen Kirchenbezirk (und darüber hinaus) im Zeichen der Mission und laden nach Nagold ein.

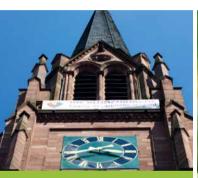
Diese Gottesdienste tragen den Gedanken »Eine Mission. Eine Welt.« in die Kirchengemeinden hinein. Seien Sie dabei und werden Sie Teil des Landesmissionsfests!

Informationen, wo und zu welchem Thema die Gottesdienste zum Landesmissionsfest stattfinden, finden Sie auf unserer Homepage **www.landesmissionsfest.de** oder auf der **Facebook**-Seite »Kirchenbezirk Nagold«.





Festwochenende | Sa. 11. Juni und So. 12. Juni 2016





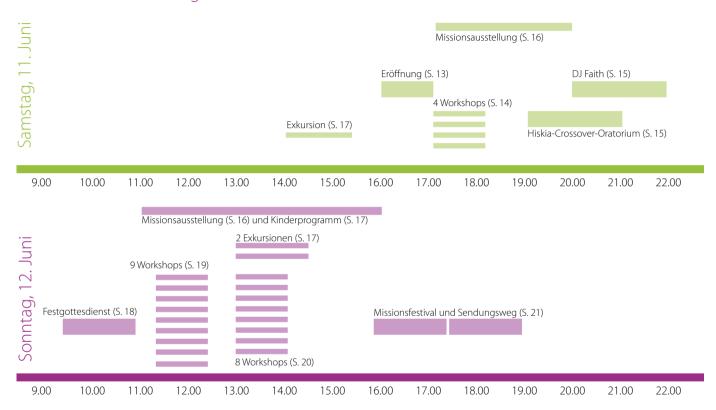




Ein Wochenende voller Eindrücke, Inspirationen, Horizonterweiterungen. Kommen Sie nach Nagold und lassen Sie sich hineinnehmen in die Aussage Jesu: »Wie mich der Vater gesandt hat, so sende ich euch.« Was geschieht in der Welt? Wo und wie wirkt Gott? Internationale Gäste aus Afrika, Asien und Südamerika nehmen uns mit in ganz unterschiedliche Lebensräume der Einen Welt. Missionare und Entwicklungshelfer berichten von ihrer Arbeit rund um den Globus. Und nicht zuletzt werden wir hineingenommen in die Eine Welt, die in Württemberg angekommen ist.

»Eine Mission. Eine Welt.« – in Württemberg und anderswo: zu Gast in Nagold. Feiern Sie mit!

Übersicht über das Programm am Festwochenende



Eröffnung: »Evangelium weltweit!« | Samstag, 11. Juni, 16 Uhr

Ein Bischof aus Indien und ein Oberkirchenrat aus Stuttgart eröffnen das Landesmissionsfest 2016 gemeinsam! Herzliche Einladung dazu in die Wachsende Kirche am Samstag, **11. Juni** um 16 Uhr.

Bischof Jeevan Komanapalli und **Oberkirchenrat Prof. Dr. Ulrich Heckel** laden dazu ein, zu staunen und zu feiern, was die »Gute Nachricht«, das Evangelium, weltweit schon verändert hat – und bis heute verändert! Ein Bläserensemble aus dem Kirchenbezirk Nagold sorgt für festliche Klänge in der offenen grünen Kirche. Anschließend finden Workshops in der Umgebung statt.

(Parkmöglichkeiten: Parkhaus Waldach-Passage, Freudenstädter Straße)







Workshops am Samstag ab 17 Uhr | Stadthalle, Burgstraße 18

Vom Glauben reden

Karl-Heinz Essig, Missionarische Dienste

Mit anderen Menschen über den Glauben zu reden, ist für viele Christen eine Herausforderung. Der Workshop nimmt biblische Impulse auf, verbindet Lebensthemen und Glaubensthemen miteinander.

Niemand flieht ohne Grund Fluchtursachen und ihre Bekämpfung

Bernd Lutz, Leiter »Christliche Fachkräfte International«

Wann würden Sie fliehen? Was würde sie zum Bleiben motivieren? Von Projektpartnern und unseren Mitarbeitern in den Herkunfts- oder Nachbarstaaten hören wir immer wieder aufs Neue von den Beweggründen und Schicksalen der Flüchtlinge. Diese Hintergründe zu kennen, öffnet Augen, Herz und Verstand für die Hilfe, die so dringend benötigt wird – körperlich und geistlich.

Flüchtlinge auf der Suche nach Heimat

Dr. Andreas Kümmerle, Württembergische Evangelische Arbeitsgemeinschaft für Weltmission

Podiumsgespräch mit Flüchtlingen, Vertretern aus der Landeskirche und den Kommunen stellen sich der Frage, wie Flüchtlinge in unseren kommunalen und kirchlichen Gemeinden eine Heimat finden können.

Mit Kirchenrat Klaus Rieth, Stuttgart, Dekan Ralf Albrecht, Nagold, Mitgliedern aus dem Arbeitskreis Asyl sowie der Diakonischen Bezirksstelle Nagold. Mit Dr. Hanna Josua, Evang. Ausländerseelsorge und Arabische Evangelische Gemeinde (AEG) sowie Issam Gerbaka (ebenfalls AEG). Musik: »Bland Malla«, Damaskus, Syrien

Hilfe zur Selbsthilfe

Dr. Bernhard Walter, Brot für die Welt

Brot für die Welt arbeitet im Bereich der Entwicklungszusammenarbeit mit vielen kirchlichen Werken zusammen. Ein Schwerpunkt ist dabei die Ernährungs- und Agrarpolitik

»Brot für die Welt«-Mobil«



Im Schulhof des Otto-Hahn-Gymnasiums steht am Samstag und Sonntag das **»Brot für die Welk«-Mobil«.** Neben einer köstlichen und fairen Tasse Kaffee, Tee oder Kakao bringt das »Brot für die Welk«-Mobil eine bunte Auswahl an interaktiven Ausstellungen, Mitmach-Aktionen und Materialien mit.

Themenschwerpunkte des »Brot für die Welt«-Mobils sind weltweite Gerechtigkeit, Landwirtschaft, Ressourcen, Ernährung und Konsum, sowie ganz aktuell Flucht und Fluchtursachen.

Musik mit Mission | Zwei musikalische Highlights am Samstagabend in Nagold!





Am Samstag ab 20 Uhr präsentiert **DJ Faith** am **Anker-Beach** in Nagold ein pulsierendes Musikset mit einer Show voller Power, treibender Beats und Animation. Säkulare wie christliche **House- und Chartmusik** werden von ihm mit begeisternden Impulsen auf der Tanzfläche vereint. Den Stuttgarter **René Böckle** aka DJ Faith treibt dabei der Wunsch, Glaube, Liebe und Hoffnung mit jeder Menge Spaß auf der Tanzfläche zu vereinen. Mit seiner Show begeistert er deutschlandweit Jugendliche und Erwachsene.

Ulrich Weinhold von »Co-Workers International« wird herausfordernde Impulse geben. Bei schlechtem Wetter legt DJ Faith in Gregors Tanzschule auf, Leonhardstraße 21.



Hiskia-Crossover-Oratorium

Das **Hiskia-Crossover-Oratorium »Die Toten sollen leben«** beginnt am Samstag um 19 Uhr in der **Stadtkirche Nagold**.

Bezirkskantorin **Eva-Magdalena Ammer** leitet das spektakuläre Oratorium, das von Christoph Schönherr komponiert wurde. Die Kantorei Nagold, das Kantatenorchester Nagold und großartige Solisten wirken mit. Und Sie sind eingeladen!

Ein musikalischer Abend für Jung und Alt, für Klassik und Pop und allerhand dazwischen.

Missionsausstellung | Sa. 11. Juni von 17–20 Uhr | So. 12. Juni von 11–16 Uhr

Mitgliedswerke der WAW und viele Kirchengemeinden stellen Hilfsund Missionsprojekte vor! Kommen Sie, wann immer Sie Zeit finden, in die Missionsausstellung! Reden Sie mit Menschen aus der Mission, informieren Sie sich über Projekte, genießen Sie Exponate und Musik aus der Einen Welt im Herzen Nagolds!

Ort: Otto-Hahn-Gymnasium, Burgstraße 20, die Ausstellung ist je nach Wetter im Schulhof oder in der benachbarten Stadthalle

Mitgliedswerke der WAW und Gastwerke:

Akademie für Weltmission (AWM)

Aktion Natürliche Medizin (anamed)

Chinesische Missionsgemeinschaft (CMG)

Deutsche Indianer Pioniermission e.V. (DIPM)

Deutsche Ostasienmission (DOAM)

Deutsches Institut für ärztliche Mission e.V. (Difäm)

Dienst für Mission, Ökumene und Entwicklung (DiMOE)

Diguna e.V.

Evangelische Karmelmission (EKM)

Evangelische Mission in Solidarität. Kirchen und Missionen in

internationaler Partnerschaft e.V. (EMS)

Evangelisches Jugendwerk in Württemberg (EJW)

Evangeliumsdienst für Israel e.V. (edi)

Frontiers

Gnadauer Brasilien-Mission e.V. (GBM)

Hilfe für Brüder (HFB) / Christliche Fachkräfte International e.V. (CFI)

Hilfsaktion Märtyrerkirche (HMK)

indicamino e.V.

Internationales Institut für Religionsfreiheit

Kindernothilfe e.V.

Kinderwerk Lima e.V.

Licht im Osten

Licht in Lateinamerika Deutschland

Liebenzeller Mission (LM)

Liebeswerk Israel »Zedakah«

Männergebetsbund

Marburger Mission

Nethanja Narsapur Kinderheime / Christliche Mission Indien e.V.

Overseas Council Europe e.V. (OCE)

Christoffel-Blindenmission (CBM)

DMG interpersonal e.V.

Evangeliumsgemeinschaft Mittlerer Osten (EMO)

OM Deutschland e.V.

OMF International Deutschland

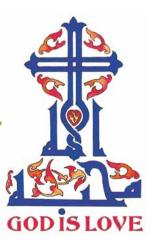
Orientdienst e.V.

PMA Deutschland – Missionsflugdienst im Pazifik

Vereinigte Deutsche Missionshilfe (VDM)

Erleben Sie Folklore-Musik der **Karmelmission-Band** aus dem Libanon!

Kalligraphie-Ausstellung mit Werken des aus dem Irak stammenden Kalligraphen Maamun Kamran. In arabischer Schrift gestaltet er Bibelverse. Mit Heidi Josua von der Arabischen Ev. Gemeinde Stuttgart.



Mitmachstationen und Kinderprogramm



Im **EJW-Café** bietet das Evang. Bezirksjugendwerk Nagold leckere Crepes, kühle Erfrischungen und Kaffee & Muffins an.

Auf der **Spielstraße** nebenan gibt es für die kleinen Besucher jede Menge Möglichkeiten sich auszutoben und die Geschicklichkeit unter Beweis zu stellen.

Sonntag 12. Juni, 11 bis 16 Uhr. Ort: Schulhof des Otto-Hahn-Gymnasiums, Burgstraße 20.





Drei Exkursionen

- » Tüftler, Grübler, Werkler Nagolder Wirtschaft mit weltweiter Mission. Treffpunkt Samstag 11. Juni, 14 Uhr am Schuhhaus Raaf, Marktstraße 33.
- » Historische Stadtführung in Nagold auf den Spuren der Mission. Treffpunkt Sonntag 12. Juni, 13 Uhr am Brunnen in der Marktstraße beim Rathaus.
- » Das Zellersche Gartenhaus mit Kräutergarten Musterbeispiel für Mission und Welt im 19. Jahrhundert. Führung durch den Zeller-Mörike-Garten, Sonntag 12. Juni, 13 Uhr in der Emminger Straße 42.



Missionsfestgottesdienste | So. um 9:30 Uhr in Nagold. Weitere Gottesdienste im Bezirk.

Am Sonntag um 9.30 Uhr laden wir zum Hauptgottesdienst des Landesmissionsfests in die Stadtkirche Nagold ein. **Judy Bailey und Band** spielen unplugged, **international tätige Missionare** berichten von ihren Einsatzgebieten. Die Predigt hält **Prof. Dr. Volker Gäckle** aus Bad Liebenzell.

Parallel feiern die Kirchengemeinden des Bezirks weitere Gottesdienste zum Thema des Landesmissionsfests. Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage **www.landesmissionsfest.de** oder auf der **Facebook**-Seite »Kirchenbezirk Nagold«. Zu den jeweiligen Kindergottesdiensten laden wir ebenfalls herzlich ein!





Workshops | Sonntag, 11:30 Uhr

Mission als diakonische Arbeit

Marcia Palma, Chile, Dienst für Mission, Ökumene und Entwicklung

Menschen sind arm, benachteiligt – aber in der Gemeinde finden sie Stärke und Gemeinschaft. In der evangelisch-lutherischen Kirche in Chile begegnen wir diesen Menschen mit gelebter Liebe und praktischer Hilfe. Dies ist ein erstaunlich guter Weg, das Evangelium sehr nahe zu den Menschen zu bringen.

Globales Lernen mit Kindern

Anna Kallenberger und Annette Schumm, Evangelische Mission in Solidarität

Was ist eigentlich das »Globale Lernen«? Und wie kann ich dies mit meiner Kindergruppe umsetzen? Im Workshop zeigen wir ganz konkret, wie Globales Lernen funktioniert und bieten pfiffige Ideen und kreative Methoden für den Kindergottesdienst und die Grundschule.

Mission moves! Die Ostkirchen und die Mission Senta Zürn, Dienst für Mission, Ökumene und Entwicklung

Im Bereich der Mission bewegt sich viel. Das ist für sich schon spannend und ein Nachdenken wert. In diesem Workshop werfen wir einen Blick in die Orthodoxie. Wir beschäftigen uns mit Zugängen zur Mission in orthodoxen Kirchen.

Internationale Begegnungen auf Augenhöhe: Team Visits Riley Edwards-Raudonat, Evangelische Mission in Solidarität

Mission ist im Wandel. Wir arbeiten mit unseren Partnern in Ghana, Indonesien, Indien und Deutschland an einem neuen Missionsverständnis. In diesem Workshop geben wir einen Überblick über die ersten Ergebnisse.

Die Reformation – Ein missionarischer Impuls! Werner Schmückle, Missionarische Dienste

Die Reformation war und ist ein großer missionarischer Impuls in der Kirche: Gottesdienste werden verstehbar für die Menschen. Alle Gläubigen sind ins Priesteramt berufen! Diese reformatorischen Impulse sind die Herausforderungen für uns und unsere Kirche heute!

Deine Mission in der Einen Welt

Dr. Andreas Kümmerle, Württembergische Evangelische Arbeitsgemeinschaft für Weltmission

Freiwilligendienste berichten über Kurzzeiteinsätze für Jugendliche und junge Erwachsene weltweit. Mit dabei sind EMS, CVJM, Coworkers, ÜMG, OM, Liebenzeller Mission und andere.

Evangelisch leben und Evangelium verkündigen im »katholischen« Polen

Dr. Iwona Baraniec, Polen, Dienst für Mission, Ökumene und Entwicklung und Ratsmitglied des Lutherischen Weltbundes

Das Evangelium weiterzugeben gehört zu den Kennzeichen jeder Kirche der Reformation – und darum auch zu unserer evangelischen-lutherischen Kirche in Polen. Evangelisch sein im Alltag eines »katholischen Landes« – davon erzählen wir in diesem Workshop.

»Not for sale« - Befreiende Mission in Lateinamerika heute

Yasna Crüsemann, Dienst für Mission, Ökumene und Entwicklung

Für Luther war es die große Entdeckung: Das Heil und die Gnade Gottes sind nicht verkäuflich! Was bedeutet diese Erkenntnis für die reformatorischen Kirchen Lateinamerikas heute? Wie leben sie ihre Mission und Vision als Kirchen in der Minderheit? Wir zeigen, welche Aktualität die Reformation auf dem »katholischen Kontinent« heute hat.

Glaube trifft Glauben – Mit Menschen anderer Religion reden

Roger Wegurih, Ghana, Dienst für Mission, Ökumene und Entwicklung

In Ghana gibt es das Programm »Frieden stiften« der Presbyterianische Kirche von Ghana (PCG). Ziel ist dabei, dass sich Muslime und Christen nicht mehr mit Hass und Verachtung begegnen. So kann eine Basis für das Gespräch über den Glauben an Jesus Christus entstehen.

Workshops | Sonntag 13 Uhr

Mission und Internationalisierung in Südkorea

Dr. Kerstin Neumann, Kwon Ho Rhee, Evangelische Mission in Solidarität

Die Welt rückt enger zusammen. Lasst uns Christen dies aktiv mitgestalten! Wir sind aus ganz verschiedenen Kirchen und gehören doch zusammen. Wir wachsen aneinander und leben Ökumene! Gemeinsam übernehmen wir Verantwortung für Gottes Schöpfung! Auch darin leben wir Mission und gehen Schritte in Richtung: Eine Welt – Eine Mission!

Reformation und Islam – eine spannende Beziehung

Heinrich Georg Rothe, Islambeauftragter der Evangelischen Landeskirche

Hätte die Reformation ohne »die Türken vor Wien« überlebt? Gibt es bei Muslimen Interesse an der Reformation? Kann man voneinander lernen? Wo bleibt die Mission? Spannende Einblicke in die Geschichte und in aktuelle Entwicklungen.

Flüchtlinge im eigenen Land

Fritz Leng - EJW Weltdienst

Hoffnung für Menschen im Sudan und in Äthiopien durch Hilfe für Flüchtlinge innerhalb des Landes. Fritz Leng berichtet von der Arbeit unter diesen »Internally Displaced Persons« in den beiden Ländern.

Flüchtlinge in unseren Gemeinden – Wie viele Kulturen halten wir aus?

Matthias Hiller, Dienst für Mission, Ökumene und Entwicklung

Menschen kommen nach Deutschland, sie sind auf der Flucht, suchen Zuflucht. Sie kommen in unsere Städte und Dörfer. Wie können wir sie aufnehmen? Passen diese Menschen zu uns? An Beispielen aus der Bibel wird gezeigt, dass Gottesdienst und Gemeinde die missionarische Mitte einer Kirche sind, in der Kulturen und Milieus zusammenwachsen.

Fremde besser verstehen – kulturelle Werte im Vergleich Martin Till. WEC Cornerstone. Utrecht (NL)

Integration kann nur gelingen, wenn wir Iernen, unterschiedliche Denk- und Lebensweisen fremder Menschen zu verstehen. Individuellen Werten wie Unabhängigkeit, Toleranz und Leistung stehen kollektive Konzepte wie Harmonie, Respekt und Tradition gegenüber. Ein Blick über unseren westlichen Tellerrand tut not!

Ouer durch die Welt - eine Mission

Dr. Andreas Kümmerle, Württembergische Evangelische Arbeitsgemeinschaft für Weltmission

Aktuelle Berichte von Missionswerken aus der WAW. Mit dabei sind die DMG (Flüchtlingsarbeit in Kenia), die Liebenzeller Mission (Bildungsarbeit für die Armen in Bangladesch) sowie OM (Aktuelle Projekte).

Südostasien und hier – Begegnungen mit Muslimen Dorothea Jung, OMF International

Als Fremde aufgenommen und mithineingenommen werden in das Leben von Muslimen in Südostasien – das ist eine Erfahrung, die prägt und vieles lehrt: Sprache und Kultur lernen, religiöse Traditionen und Praktiken wahrnehmen, Wege finden, auf verständliche Weise den Menschen Jesus liebzumachen. Wie können wir diese Erfahrungen auch hier vor Ort in der Begegnung mit Muslimen einbringen?

»Changing Landscape« – die Missionserklärung des Ökumenischen Rates der Kirchen

Heike Bosien, Dienst für Mission, Ökumene und Entwicklung

Wir leben als Kirche in multireligiösen und multikulturellen Gesellschaften. Dies fordert uns als Christen weltweit heraus. Ein neues Nachdenken darüber ist nötig, wie wir das Evangelium in der Welt weitergeben. Die Missionserklärung findet und formuliert Antworten, wie Mission im dritten Jahrtausend gestaltet werden kann.

Missionsfestival | So. 14:30 Uhr

Alle Akteure und Besucher des Landesmissionsfests treffen sich zur Abschlussveranstaltung in der **Stadtkirche**. Die vielen Facetten, die das Motto »**Eine Mission. Eine Welt.**« mit sich bringt, prägen das Festprogramm.

Die Mission in der Einen Welt führt in die Flüchtlingslager Kenias, als Lernhelferin nach Malawi, in die Waisenhäuser Indiens, die medizinische Arbeit im Kongo, die theologische Ausbildung von Evangelisten in Indonesien oder in die Flüchtlingsunterkünfte in unserem Land.



Mit dabei ist unser Landesbischof Dr. Frank Otfried July sowie Reverend Canon Francis Omondi aus Kenia und viele weitere Gäste. Auch Judy Bailey wird auftreten, dazu ein Auswahlposaunenchor des Evangelischen Jugendwerks des Bezirks Nagold.

Francis Omondi ist Gründer und Leiter des kenianischen Missionswerks »The Sheepfold Ministries«, Vorsitzender im Afrika-Vorstand der Church Missionary Society sowie Berater des anglikanischen Erzbischofs von Kenia.

Sendungsweg | So. 16 Uhr



Von der Stadtkirche ziehen wir hinaus auf den Vorstadtplatz. »Gehet hin – in diese eine Welt!« Ein großer Bläserchor mit Posaunenbläsern aus dem Distrikt erfüllt die Stadt! Landesbischof Dr. Frank Otfried July sendet Missionare und Freiwillige aus in den internationalen Dienst.

Epilog | Konsultation und DiMOE-Wochen

Partnerkonsultation in Stuttgart

Das Jahr 2016 steht in der Reformationsdekade unter dem Motto: »Reformation und Eine Welt«. Aus diesem Anlass lädt die Landeskirche ihre weltweiten Partner zu einer Konsultation im September (22.–28. 9.2016) ein.

Ziel ist es, dass wir voneinander lernen und auch den Süd-Süd-Austausch fördern. Das einwöchige Treffen in Stuttgart steht unter dem Thema: **»Gemeinsame Wurzeln – gemeinsame Wege«**. Zu folgenden Veranstaltungen wird öffentlich eingeladen:

Donnerstag, 22.9.2016:

»Gemeinsame Wurzeln, gemeinsame Wege«

Vortrag von Bischöfin i.R. Maria Jepsen im Hospitalhof in Stuttgart. Zuvor Begrüßung mit Dekan Søren Schwesig, anschließender Kaffee-Empfang. Beginn: 9 Uhr.

Abendgottesdienst um 18 Uhr mit Prälatin Gabriele Wulz in der Leonhardskirche, Stuttgart.

Samstag, 24.9.2016:

LakiPop-Chor mit Musical »Amazing Grace« ab 20 Uhr in der Leonhardskirche, Stuttgart.

Dienstag, 27.9.2016:

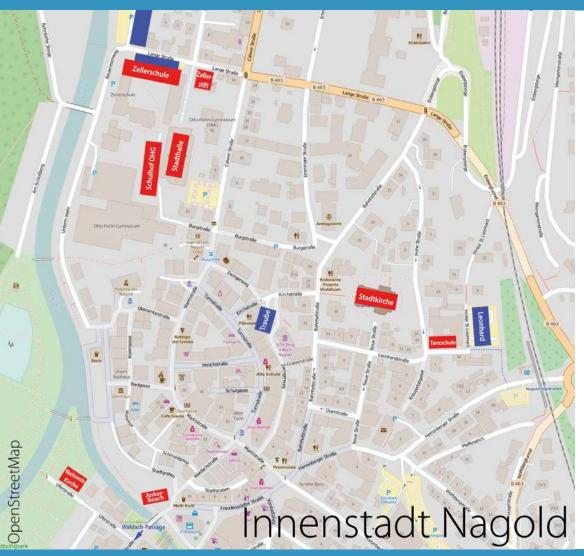
Abschlussgottesdienst im Hospitalhof, Stuttgart, ab 19 Uhr mit Landesbischof Dr. Frank Otfried July.

DiMOE-Einsatzwochen im Kirchenbezirk Nagold

Vom 6.–20. November 2016 sind die Referentinnen und Referenten des Dienstes für Mission, Ökumene und Entwicklung (DiMOE) im Kirchenbezirk Nagold unterwegs. Sie kommen in Gottesdienste und Gemeindekreise, in Konfirmanden- und Schulunterricht, in Jugendkreis und Männervesper. Für zwei Wochen können sie im Kirchenbezirk nochmals »Eine Mission. Eine Welt.« erleben! Das ist der Ausklang des Landesmissionsfests 2016.







Karte und Anfahrt

Straßenanbindungen

Autobahn A 81: Anschlussstelle Rottenburg Die B 28 (Herrenberg–Freudenstadt) und B 463 (Pforzheim–Horb) führen durch Nagold.

Bahnanbindung

Nagoldtalbahn zur IC-/ICE-Anbindung in Pforzheim und Horb, getaktete Anbindung an den öffentlichen Nahverkehr Stuttgart.

Karte

Rot sind die Veranstaltungsorte, blau die wichtigsten Parkmöglichkeiten. Für Details zu den Parkmöglichkeiten googeln sie bitte »Nagold parken«.

Impressum

Veranstalter:

Evangelische Landeskirche in Württemberg Württembergische Arbeitsgemeinschaft für Weltmission Evangelischer Kirchenbezirk Nagold

Herausgeber: Evangelischer Oberkirchenrat

Gänsheidestr. 4, 70184 Stuttgart

E-Mail: Patricia.Dilchert@elk-wue.de, Telefon: 0711 2149 518

Redaktion: Dr. Andreas Kümmerle, Matthias Hiller **Layout:** Timo Roller, MORIJA gGmbH, Wildberg-Sulz

Druck: Druckerei Zaiser, Nagold

Bilder: Bernd Eidenmüller (1,10), Helene Souza / pixelio.de (17),

Timo Roller, Difäm sowie Referenten, Werke und Künstler

Änderungen vorbehalten





www.landesmissionsfest.de





